

# **Freizeitsport Solingen e.V.**

**Klemens-Horn-Str. 38, 42655 Solingen**

## **Protokoll zur Jahreshauptversammlung des FSS am 07.09.2021**

Versammlungsort: Kreis-Jugendheim, Gillicher Str. 30, Solingen

Protokollführung: Bettina Rabenschlag

### **TOP 1) Eröffnung und Begrüßung**

Die Eröffnung und Begrüßung der Jahreshauptversammlung 2021 erfolgt durch den 2. Vorsitzenden des FSS, Herrn Benjamin Gburek. Er begrüßt ebenfalls die Rechtsanwältin des FSS, Frau Triesch und den Vorsitzenden des Kreissportgerichts, Herrn Bernd Flemm. Die Einladung zu dieser Jahreshauptversammlung erfolgte am 03.08.2021 per Email und auf der Homepage, also fristgerecht und wurde somit ordnungsgemäß einberufen.

### **TOP 2) Feststellung der Anwesenden**

An der diesjährigen Jahreshauptversammlung nehmen laut Anwesenheitsliste 33 stimmberechtigte Mitglieder des FSS teil. Die Versammlung ist somit beschlussfähig.

### **TOP 3) Bericht des Vorstandes**

Zunächst einmal erklärt Herr Gburek, warum er die heutige Sitzung leitet. Am Dienstag, den 31.08.2021, hat der Vorstand des FSS erfahren, dass Herr Wolfgang Krämer, 1. Vorsitzender des FSS, schwer erkrankt ist. Herr Krämer kann sich aus diesem Grund hier und heute nicht selbst erklären. Nach Rücksprache mit unserer Anwältin macht der Vorstand deshalb folgenden Vorschlag: die Wahl zum neuen Vorstand findet heute nicht statt (die Tagesordnungspunkte 4 – 6 entfallen). Der aktuelle Vorstand arbeitet kommissarisch weiter. Dies wird einstimmig von der Versammlung genehmigt.

Des Weiteren gibt Herr Gburek bekannt, dass er definitiv die letzte Saison im Vorstand des FSS tätig sein wird. Die Stelle des 2. Vorsitzenden ist dann vakant. Die Mitglieder sollen sich bitte allgemein einmal Gedanken machen, wer in Zukunft dem Vorstand des FSS beitreten und Aufgaben übernehmen möchte.

Der Spielbetrieb des FSS ist durch die Pandemie zum Stillstand gekommen. Die Sanierung der Sportanlagen schmeißt uns jetzt noch einmal zurück. Der Platz Brabant soll bis Ende der Woche fertig sein. Die Sanierung der Plätze Zietenstraße und Ritterstraße sollen bis Ende September abgeschlossen sein.

**a) Kassenbericht**

**b) Bericht der Kassenprüfer**

Der Kassenprüfer, Herr Tobias Kassigkeit, berichtet, dass die Kasse noch nie so spartanisch ausgefallen ist. Allerdings ist das Konto des FSS nach wie vor gut gefüllt, auch bedingt durch die Rückzahlung des Fördervereins „Kunstrasen“ in Höhe von ca. 26.000 €. Die laufenden Kosten wie Miete, Telefon, Geschäftsführung, Verbandsabgaben liefen natürlich weiter.

**c) Bericht der Staffelleiter**

Da keine Spiele stattgefunden haben, haben Herr Daniel Clebicz und Herr Heiko Höppner nichts zu berichten.

**d) Bericht der Spielleitenden Stelle**

Herr Thomas Röhrig berichtet, dass es noch gesperrte Spieler gibt. Herr Röhrig wird für diese Spieler eine Generalamnestie erlassen. Alle gesperrten Spieler dürfen wieder spielen. Die Versammlung befürwortet diese Entscheidung. Es gibt allerdings eine neue Sperre eines Spielers, der durch das KSG für 10 Spiele gesperrt wurde.

Herr Bernd Flemm berichtet, dass nun auch im Kreis für Spiele und nicht mehr für Wochen gesperrt wird. Herr Flemm bittet den Vorstand, Beleidigungen gegen die Schiedsrichter, wie z.B. Hurensohn oder Missgeburt, direkt an das KSG abzugeben. Diese Respektlosigkeit könne nicht mehr geduldet werden.

**e) Aussprache zu den Berichten**

Auf Nachfrage, warum die Mannschaften des FSS so lange nicht spielen konnten, antwortet Herr Gburek wie folgt (Kurzfassung):

Wir mussten uns natürlich, wie alle, an die jeweils aktuelle Corona-Schutzverordnung des Landes NRW (sollte allen bekannt sein) halten. Dem Vorstand des FSS war es nicht möglich, alles zu kontrollieren. Des Weiteren gab es aufgrund der verschiedenen Spielstätten Schwierigkeiten, die damals gewünschten Hygieneschutzkonzepte umzusetzen.

Letztendlich trägt der Vorstand die Verantwortung.

TOP 4) **Wahl des Versammlungsleiters**

entfällt

TOP 5) **Entlastung des alten Vorstandes**

entfällt

TOP 6) **Wahl des neuen Vorstandes**

entfällt

TOP 7) **Anträge**

Der 1. Antrag von KW Kickers wird von Herrn Gburek vorgelesen. Inhaltlich geht es in diesem Antrag um den Neustart der Saison. Nach langer Diskussion (Vorteile / Nachteile) wird der Antrag durch die KW Kickers zurückgezogen.

Der Vorstand des FSS stellt daraufhin einen neuen Antrag. Zur Abstimmung steht: Abbruch der Saison 2019/2020 ohne Wertung, Neustart zur Saison 2022/2023 mit dem Stand zu Beginn der Saison 2019/2020. Wiederaufnahme

des Spielbetriebes als Pflichtfreundschaftsspiele mit den noch offenen 8 Spielen der Saison 2019/2020 um wieder in den Wettkampfbetrieb zu kommen. Nach Abschluss dieser Spiele wird eine noch näher zu präzisierende Spielform, wie z. B. ein (Corona)- Pokal gespielt. Dann aber ohne Auf- oder Absteiger. Es dürfen unbegrenzt Spieler nachgemeldet werden. Alle Spieler, die zu Beginn der Saison 2019/2020 gemeldet waren, dürfen weiter spielen.

Der Antrag wird mit 32 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen und 1 Enthaltung angenommen.

Der 2. Antrag von Merscheider Kickers wird von Herrn Gburek vorgelesen. Inhaltlich geht es in diesem Antrag um das Austragen der Spiele auf Grundlage der 2G-Regelung. Auch bei diesem Thema findet eine rege Diskussion statt. Das Für und Wider wird kontrovers besprochen.

Der Antrag wird mit 6 Ja-Stimmen, 17 Nein-Stimmen und 10 Enthaltungen abgelehnt.

TOP 8) **Beiträge**

Es folgt eine Diskussion, wie mit den Spielen auf den Sportplätzen während der Pandemie weiter vorzugehen ist. In der Kabine kommt auf jeden Fall die 3G-Regel zum Einsatz (geimpft, genesen, getestet). Die Mannschaften benennen urkundlich im Spielbericht zu Spielbeginn eine Person (muss Angehöriger des FSS sein), die als vom FSS Beauftragter fungiert, was die Verantwortung im Sinne der CoronaSchVO anbelangt. Sollte es zu einer Verfehlung seitens einer Mannschaft kommen und der FSS dafür zur Verantwortung gezogen wird, steht diese Person in der Haftung.

TOP 9) **Verschiedenes**

Herr Heiko Höppner (Staffelleiter) bittet darum, dass geimpfte oder genesene Spieler in der Geschäftsstelle (zur bekannten Öffnungszeit – mittwochs, 18:30 Uhr bis 19:15 Uhr) persönlich mit ihren Spielerpässen und entsprechenden Nachweisen vorstellig werden. Die Spielerpässe werden dann von der Passstelle gekennzeichnet. So sind alle bereits auf eine eventuelle neue Regelung der Bundesregierung vorbereitet. Pässe von nicht geimpften oder genesenen würden dann eingezogen werden. Herr Gburek prüft die Möglichkeit einer digitalen Überprüfung der Impfzertifikate.

Herr Gburek beendet nun die diesjährige Jahreshauptversammlung. Wir wünschen allen eine gute Zeit.

Solingen, 08.09.2020

---

Protokollführerin